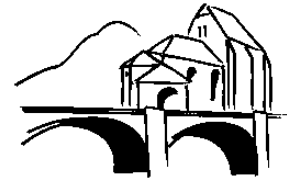


ORTSTEILRAT JENA-WENIGENJENA

Dritte Legislatur

38. SITZUNG DES ORTSTEILRATES WENIGENJENA

am 25. April 2018, 18.30 Uhr, **Schulstraße 11**



Protokoll: Udo Demmer
Entschuldigt: Sebastian Pester, Heiko Ziemer
Gäste: Frau Schmidt, Mörsdorfer Landfleischerei
Frau Haase, Team Flüchtlinge
zahlreiche Bürger (siehe Gästeliste)

TAGESORDNUNG

Top 1 Ergänzung bzw. Annahme der Tagesordnung - wird ohne Ergänzung angenommen

Top 2 Protokoll vom 21.03.2018 wird bestätigt

2a Aktuelles zur Situation Flüchtlinge und zum Gebäude Schulstraße (Frau Haase, Teamleiterin Soziales)

Frau Haschke führt ein; die Schulstraße wird derzeit von Herrn Grimm geführt; Herr Babajan ist bereits umgesetzt an den Spitzweidenweg; sie stellt klar, dass Frau Haase nicht zu Fragen der Immobilie Schulstraße Stellung nehmen kann

Frau Haase, Leiterin des Teams Flüchtlinge der Stadtverwaltung, informiert zur Situation:

- Statistisches zur Schulstraße: 39 Personen – 6 Familien, 10 Kinder (im Januar waren es noch 57 Personen)
- davon 19 im Asylverfahren, 11 anerkannte Flüchtlinge, 9 Familiennachzug
- die Flüchtlingsaufnahme in Jena ist rückläufig; Familiennachzug nur vereinzelt
- Kinder werden schrittweise in Bildungseinrichtungen untergebracht; Nachfrage: Wie schnell geht das?
- Ende Juni des Jahres erfolgt Leerzug des Hauses Schulstraße 11

der OR bedauert dies nach wie vor; ist weiterhin gegen den Verkauf des Gebäudes; verschiedene Sozialträger signalisieren Interesse am Haus; nur dies wäre denkbar, aber auch nur über Erbbaupacht oder Nutzungsvertrag

Anmerkung Hk: Frau Haase hat am 26.05. darüber informiert, dass die Anmeldung am Schulamt Ostthüringen umgehend erfolge; die Aufnahme verzögere sich oftmals, weil in den gesuchten Klassen und Gruppen an Schulen und Kindergärten kein Platz sei;

Top 3 Anliegen Mörsdorfer Landfleischerei – REWE Fuchslöcher

Frau Schmidt, Geschäftsführerin, stellt die MLF als Direktvermarkter vor; derzeit noch in den Fuchslöchern bei REWE

- MLF erhielt Kündigung von REWE, derzeit wegen Verzögerung bei den Umgestaltungsplänen wieder verlängert; Situation schon seit über einem Jahr ungewiss; REWE hat der MLF schon am Höllein-Platz gekündigt; sie bittet um Unterstützung für Bleiberecht bei REWE durch den OTR
- OTR diskutiert und bestätigt, kein Förderer für private Wirtschaft zu sein; hier geht es aber ausschließlich um die Optimierung der Infrastruktur und um das Gemeinwohl des Wohngebietes
- der OTR bevorzugt auch aus ökologischen und ökonomischen Aspekten das Angebot regionaler Produkte über Direktvermarktung mit kurzen Wegen zwischen Erzeuger und Verbraucher
- Frau Haschke wird beauftragt, das Gespräch mit REWE zu suchen und sich für einen Verbleib einzusetzen

Top 4 Grundhafter Ausbau „Julius-Schaxel-Straße“

- **Votum zu Ausbauvarianten im Zusammenhang mit dem vorgesehenen grundhaften Ausbau der Julius-Schaxel-Straße**

zur Sitzung des SEA am Do. 26.04. soll die OTB das Votum des OTR vortragen; der OTR diskutiert und nimmt Meinungen von Anwohnernvertretern entgegen;

Der OTR empfiehlt danach einstimmig: die anwesenden Straßenbewohner tragen diesen Beschluss mit:

- (1) **Weiterplanung mit Variante 2**
- (2) im SEA soll beantragt werden, dass die **Umsetzung frühestens mit bzw. nach dem grundhaften Ausbau der August-Gärtner-Straße und der Bernhard-Schulze-Str.** erfolgt

Begründung: Durch die Bauarbeiten der Stadtwerke aufgrund von Havarien und dem anschließenden Deckenschluss 2016 und 2017 ist die Schaxel-Straße derzeit zwischen Bertold-Delbrück-Str. und Bernhard-Schulze-Straße im Vergleich zur Bernhard-Schulze-Straße und zur August-Gärtner-Straße in einem guten Zustand. Lediglich das Stück zwischen August-Gärtner-Straße und Eugen-Diederichs-Str., welches nicht einbezogen war, ist in desolatem Zustand; daher wird der Weiterplanung mit Variante 2 zwar zugestimmt, aber bitte zeitaufschiebend.

- (3) die weiteren Tiefbau- und Straßenbauarbeiten in dem Reststück Schaxel-Str. und in den benachbarten Straßen sollten **unbedingt als koordinierte Maßnahmen zwischen Stadtwerken und KSJ** erfolgen

ORTSTEILRAT JENA-WENIGENJENA

- (4) die CZ-Siedlungs-GmbH sollte prüfen, ob auf dem Grundstück der Häuser Schaxel-Straße 1 und 3 der Bau von Parkplätzen möglich ist; beim 10-Fam.-Haus in der Delbrück-Str. sei das auch möglich gewesen; damit blieben auch Gästeparkplätze für Besucher der Straße

Top 5 Baugeschehen und Planungen im Stadtteil

• Aktueller Stand Sportplatz unterm Jenzig und weiteres Vorgehen

Frau Haschke berichtet über etliche konstruktive Gespräche mit allen Beteiligten; die Interventionen des OTR waren größtenteils erfolgreich:

- größter Erfolg: durch Verkleinerung des Kunstrasenplatzes (100 x 60, statt 105 x 62) wird die mittlere Baumreihe erhalten; durch einen Flächentausch am östlichen Rand kann das Spielfeld noch etwas in Richtung Ostbad verschoben werden
- die Kurzstreckenlaufbahnen werden so angelegt, dass sie in beide Richtungen nutzbar sein werden, so auch ein Laufen gegen die Sonne vermieden werden kann;
- im westlichen Halbkreis wird eine Tartanspielfläche angelegt (Volleyballplatz)
- im Bereich der kleinen Tribüne werden Sonnensegel vorgesehen
- an der vorderen linken Ecke (neben dem neuen Funktionsgebäude) wird ein Multifunktionsplatz angelegt, der öffentlich zugänglich sein wird

Zum Gebäude:

- KIJ möchte gern dabei bleiben, dass die Vereine nicht in der 1. Etage des alten Gebäudes bleiben, sondern im neuen Gebäude Platz finden; als Gegenleistung ist das Raumangebot im neuen Gebäude angepasst worden; am Montag ist den Vereinen eine Kostenplanung vorgelegt worden, die den finanziellen Möglichkeiten der Vereine angepasst wurde; derzeit wird folgende Miete für die Räumlichkeiten, die von Vereinen genutzt werden, diskutiert: FCT 3 €/m² (wegen Förderung des Kinder- u. Jugendsports); SV Post 9 €/m² (Freizeitsportverein); hier scheint sich eine Einigung anzubahnen
- ein Waschmaschinenraum und eine Möglichkeit zum Trocknen von Trikots werden eingeplant

Zur Mail von Herrn Graf vom 16.04.18: Frau Haschke hat Herrn Graf daraufhin angesprochen; der OTR hofft im Interesse weiterer guter Zusammenarbeit darauf, dass seitens des KIJ das Ehrenamtliche Engagement des OR nicht als Einmischung abgetan wird; manchmal bringen die unterschiedlichen Blickwinkel erst die Chance, eine Planung zu optimieren; KIJ möchte seine fachliche Expertise besser anerkannt wissen

• Vorhaben Saaleaue (Aufhebung von Gärten) – Thema der OR-Sitzung am 30.05. (Distelschänke)

Bericht aus der Sitzung des Kleingartenbeirates am 27.03. (*Wächter, Haschke*)

Herr Wächter stellt anhand der Planzeichnungen und den Informationen aus der Sitzung des KGB das Projekt vor; Wertung durch den OTR und die Gäste:

- Projekt ist schön angedacht, aber aus der Sicht des OTR noch sehr überarbeitungsbedürftig
- Durchwegung der Kleingartenanlagen ist durchaus sinnvoll; Aufwertung der Gembdenbachmündung in die Saale ebenso; bezweifelt wird der Sinn der Liegewiese
- ob tatsächlich ein zweiter Radweg unmittelbar neben dem schon gebauten erforderlich ist, wird ebenfalls bezweifelt
- für einen Ausführungsplan liegt auch noch kein SR-Beschluss vor, so dass das Projekt noch mit Sachverstand überarbeitet werden muss

Themenschwerpunkt zur nächsten OR-Sitzung am 30.05. in der Distelschänke; Verwaltung wird eingeladen

• Aktueller Stand zur Ausschreibung Nördlich KarLi

alle haben die Einwendung zur KIJ-BV „Ausschreibung und Vergabekriterien Wohnungsbau „nördl. KarLi““ per Mail erhalten; mit der Vorlage im Werkausschuss KIJ wurde der SR-Beschluss „aufgeweicht“, um ihn für Investoren interessanter zu machen, z. B. nur noch mindestens 50% sozialer WoBau und statt ursprünglich 100 WE nunmehr 170 WE, und das auf weniger Fläche als geplant;

OTR erklärt die bisherige Stellungnahme auch nach erneuter Diskussion für gültig; er bestätigt und unterstützt die Einwendungen von Frau Haschke einstimmig; Frau Haschke informiert, dass im Werkausschuss KIJ an der BV nur geringfügige Änderungen vorgenommen wurden; Konkretes weiß sie noch nicht, da noch kein Protokoll vorliegt; Frau Dr. Franz meint, man müsse zukünftig noch genauer auf Formulierungen achten; Herr Wöckel hebt hervor, man müsse davon ausgehen dürfen, dass Vertrauen gegen Vertrauen steht; Herr Demmer kündigt an, das Thema evtl. an die Presse heranzutragen

• Aktuelles zu Stadtwerke-Baustellen; gibt es irgendwo Probleme?

Im Ritzetal sollte nach Ostern begonnen werden; hat aber NOCH NICHT! begonnen.

Frau Haschke übergibt Frau Loosch das Antwortschreiben von JenaWasser auf die Anfrage von Anwohnern aus dem Ritzetal in der letzten OTR-Sitzung

ORTSTEILRAT JENA-WENIGENJENA

- **Information zu einem Widerspruch von Anwohnern am Sonnenblick zu JenaWasser**

Schreiben ging nur zur Information an den OTR; Anwohner klären das selbst

Top 6 Fortschreibung Flächennutzungsplan Termin für Rückmeldung der Ortsteile 14.05.2018

Termin für vorbereitende Sitzung in der LEONARDO-Schule noch offen; digitales Arbeiten am Stadtplan; Anregungen? Schützenswerte Flächen? Welche Flächen sollten als Wohnbauflächen vorbereitet werden? für OTR-Aussagen zum FNP ist das Zeitfenster möglicherweise zu eng; Frau Haschke wird ggf. um Verlängerung bitten

- WoBau von CZ-Siedlungs-GmbH zwischen der Hohle am Ostfriedhof und der Oskar-Zachau-Str.?
- Herr Seide regt an, in dieser Frage das Stadtteil-Entwicklungs-Konzept zu prüfen; dort wäre doch vieles schon aufgenommen
- Frau Haschke weist darauf hin, dass unklar ist, wer eigentlich Innenbereich/ Außenbereich festlegt
- gefragt wird, wieso die Stadt WoBau in den Eingemeindungen verhindert; Frau Haschke verweist auf ihre Stadtratsanfrage und die Antwort von Herrn Peisker

Top 7 Kulturelles

- Wenigenjenaer OB-Kandidaten-Forum 26.03.2018 war bestens besucht; OTR dankt Herrn Pester für die sehr gute Moderation und Frau Haschke für die Vorbereitung
- für die Vorbereitung des Sommerfestes vom 24. – 27. August werden weitere Mitstreiter gesucht
nächster Termin: **23.05.2018 Grüne Tanne**
- Walpurgisfeier und -feier am 30.04. auf dem Sportplatz am Jenzig
Anmerkung Hk: der Besuch war außerordentlich gut
- Wohngebietsfest am Schlegelsgebirge: 25. - 27. Mai; wer kann, sollte einen Besuch abstatten
- am 06.05. findet das Morgensingen mit Gastchören auf dem *Monte Jenzig* statt

Top 8 Informationen + Anliegen

- die Toilette am Wenigenjenaer Ufer wird Ende April wieder aufgestellt; der „Käfig“ wurde wunsch- und sachgemäß gedreht, damit die Toilette von der Seite betreten werden kann; Dank an KSJ
- Anliegen einer Familie aus der Schaxel-Str.; Frau Haschke kümmert sich drum

Top 9 Sonstiges

- Herr Demmer informiert über eine Aktion in Bayern zu der Straßenausbauproblematik; (Mail 25.04. an OTR)
- Die Auswertung der Jugendkonferenz liegt vor; Frau Haschke schlägt vor, einige Vertreter in die Juni-Sitzung einzuladen; das wird befürwortet

Termine im Apri/ Mai 2018

25.-27.05.2018 18.00 Uhr Wohngebietsfest am Schlegelsberg

Sprechstunden: 08.05.18 15.05.18 22.05.18 29.05.18 05.06.18
jeweils 18 - 19 Uhr KarLi 30 Barschel Demmer Franz CG Haschke Loosch

Sitzungen 2018: 30.05.2018 18.30 Uhr Distelschänke Protokoll: **Frank Mechold**
 27.06.2018 18.30 Uhr **Vereinshaus Kleingartenanlage am Ostbad** Protokoll: CG Haschke
 15.08.2018 18.30 Uhr Grüne Tanne Protokoll: **Dr. Margret Franz**